



Kommunikation

Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de

www.audi-mediacycenter.com

TCR-Rennserien: große internationale Nachfrage nach Audi RS 3 LMS

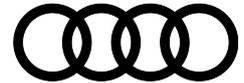
- **Zweimaliger TCR-International-Series-Champion Stefano Comini fährt 2017 Audi**
- **Target Competition in ADAC TCR Germany mit vier Audi-Rennwagen am Start**
- **Insgesamt 90 Audi RS 3 LMS in Debütsaison weltweit unterwegs**

Ingolstadt, 27. März 2017 – Der neue Audi RS 3 LMS steht vor seiner ersten Rennsport-Saison. Weltweit kann der Rennwagen an 14 Serien teilnehmen, darunter an der TCR International Series und an der stark besetzten ADAC TCR Germany. Der Titelverteidiger der TCR International Series, Stefano Comini, fährt ab der Saison 2017 Audi. Auch in der ADAC TCR Germany verdient sich der Audi RS 3 LMS erste Vorschusslorbeeren: Das Vorjahres-Meisterteam Target Competition hat vier Fahrzeuge bestellt.

Stefano Comini holte sich in den ersten beiden Jahren der TCR International Series 2015 und 2016 jeweils den Gesamtsieg. Der Schweizer wechselt nun in das Audi-Lager und wird die Startnummer „1“ auf der Seite seines RS 3 LMS des belgischen Teams Comtoy Racing tragen. Die Saison beginnt am 1. April im georgischen Rustavi. In den folgenden Wochen starten weltweit weitere nationale TCR-Rennserien, zum Beispiel in Belgien, Italien, Russland, Portugal, Spanien und Skandinavien.

Die ADAC TCR Germany startet am 28. April in Oschersleben und umfasst sieben Rennen. In dieser Serie setzt unter anderem Target Competition ab der Saison 2017 auf Audi: Im Vorjahr gewann die Mannschaft aus Andrian bei Bozen in Südtirol die Fahrer- und die Teamwertung in der deutschen Serie, ein Jahr zuvor die Fahrer- und die Teamwertung in der TCR International Series – der ranghöchsten TCR-Serie weltweit. „Wir sind stolz, dass auch das erfolgsverwöhnte Team von Andreas und Markus Gummerer nun mit Audi seine Titel verteidigen will“, sagt Chris Reinke, Leiter Audi Sport customer racing. „In Deutschland und weltweit haben wir insgesamt 90 Audi RS 3 LMS an unsere Kunden verkauft. Ihnen allen wünschen wir viel Erfolg.“ Aktuell umfasst die Nennliste für die ADAC TCR Germany 41 Einträge, darunter 15 Audi RS 3 LMS. Neben Target Competition treten auch Racing One, Prosport Performance, LMS Racing, das Certainty Racing Team, Steibel Motorsport sowie German Flavours Racing mit Audi an.

Doch der Audi RS 3 LMS ist nicht nur für die Sprintrennen der nationalen oder regionalen TCR-Rennserien in Europa und Asien geeignet. Der bis zu 350 PS starke Rennwagen hat in der Saison 2017 auch seine Qualitäten bei ersten Langstreckenrennen unter Beweis gestellt. Im Januar



gewann das Team Cadspeed Racing with Atech die TCR-Klasse bei den 24 Stunden von Dubai, im März setzte sich Bonk Motorsport auf Anhieb bei den 12 Stunden von Mugello in der TCR-Kategorie durch. Vom 25. bis 28. Mai wird der Audi RS 3 LMS auch beim größten Autorennen in Deutschland zu sehen sein – den 24 Stunden auf dem Nürburgring.

– Ende –

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2016 hat der Audi-Konzern rund 1,868 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.457 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.451 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2016 hat die AUDI AG bei einem Umsatz von € 59,3 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,1 Mrd. erzielt. Zur Zeit arbeiten weltweit rund 88.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.